

ORTSGEMEINDE KASDORF



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates K a s d o r f
am 16. November 2021

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesend waren unter dem Vorsitz des

Ortsbürgermeisters Timo Bremser

die Mitglieder:

1. Clarissa Werner (1. Beigeordnete)
2. Christopher Opel (2. Beigeordneter)
3. Melanie Römer
4. Danny Richter
5. Florian Bonn
6. Björn Opel

Nicht anwesend waren entschuldigt: ./.

Nichtratsmitglieder: Revierförsterin Anne Merg

Zu der heutigen Sitzung wurden die Ratsmitglieder, Beigeordneten und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 05.11.2021 eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung durch Aushang an der Bekanntmachungstafel erfolgte am 05.11.2021, Veröffentlichung in der Wochen-Zeitung „Blaues Ländchen aktuell“ erfolgte in der 45. Kalenderwoche.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Forsthaushalt 2022
 - a) Voraussichtliches Betriebsergebnis 2021
 - b) Festsetzung Brennholzpreise
 - c) Forsteinrichtung; Beratung über die Beauftragung eines Planungsbüros und Beschlussfassung
 - d) Beratung und Beschlussfassung Forsthaushalt 2022
4. Haushaltsrechnung 2020
 - a) Bericht der Kassenprüfer
 - b) Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
 - c) Entlastung des Ortsbürgermeisters, des 1. Beigeordneten und der Verwaltung
5. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

6. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

OB Timo Bremser begrüßt den vollzählig erschienenen Gemeinderat, sowie 2 Zuhörer*innen. Ebenso begrüßte er Revierförsterin Anne Merg. Sie ist für die nötigen Erläuterungen zu Tagesordnungspunkt 3 anwesend. Der Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen seitens der Einwohner*innen / Zuhörer*innen gestellt

TOP 3: Forsthaushalt 2022**a) Voraussichtliches Betriebsergebnis 2021**

Mit Hinblick auf die Trockenperiode und den Befall des Fichtenborkenkäfers war ursprünglich ein Fehlbetrag von ca. 7000,- € geplant. Aufgrund einer einmaligen Nachhaltigkeitsprämie in Höhe von 13.200,-€ wird der Forsthaushalt voraussichtlich mit einem positiven Ergebnis von ca. 7.000,-€ abschließen.

Diese Prämie erhalten alle PEFC-zertifizierten Gemeinden (Zertifikate zur Sicherstellung und kontinuierlichen Verbesserung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung)

b) Festsetzung der Brennholzpreise

Bei den Brennholzpreisen ergibt sich nach Beratung eine Änderung. Eine zunehmende Gefahr durch geschwächte Baumbestände aufgrund von Trockenheit und Käferbefall erfordert sicherheitsrelevante Maßnahmen. Die Berufsgenossenschaft weist ausdrücklich auf mögliche Gefahren hin und empfiehlt Brennholz nur noch gerückt am Weg anzubieten. Daher wird das Brennholz nur noch am Weg und nicht zur Selbstwerbung im Schlag abgegeben.
Preis: 50,-€ pro Festmeter = 35,-€ pro Raummeter.

Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

Dies wird durch Anne Merg mit Begründung noch im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

c) Beratung und Beschlussfassung Forsthaushalt 2022

Revierförsterin Anne Merg trug den Forsthaushalt 2022 vor. Eine Abschrift liegt dem Gemeinderat vor.

Der Gemeinderat bespricht gemeinsam mit Frau Merg den vorliegenden Haushaltsplan für 2022 und geht dabei auf die einzelnen Positionen der Einnahmen und Ausgaben ein.

Als geplantes Ergebnis wird unter Berücksichtigung von Förderungen für Pflanzung und Käferbefall (zusammen 5.800,-€) ein Minus von 4210,-€ als geplant eingestellt.

Der Gemeinderat stimmt diesem vorgelegten Forsthaushalt 2022 einstimmig zu.

TOP 4: Haushaltsrechnung 2020

Dieser Tagesordnungspunkt mit folgenden Unterpunkten:

- a) Bericht der Kassenprüfer
- b) Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben
- c) Entlastung des Ortsbürgermeisters, des 1. Beigeordneten und der Verwaltung

entfällt.

Ein Termin der gewählten Rechnungsprüfer bei der VG-Verwaltung zur Prüfung konnte noch nicht stattfinden.

TOP 5: Mitteilungen und Anfragen

- 5.1 Bürgermeister Bremser informiert, dass die Verbandsgemeinde für das Frühjahr 2022 eine Verkehrsschau plant. Dazu können bis zum 31.12.2021 mögliche Verbesserungen hinsichtlich Sicherheit/Verkehrssicherheit eingereicht werden.
- 5.2 First Responder
Die Gemeinden Bogel, Ruppertshofen, Kasdorf und Endlichhofen befragen aktuell, ob in den jeweiligen Gemeinden interessierte Mitbürger*innen bereit sind einer First Responder Gruppe beizutreten. Eine solche Gruppe besteht aus Ersthelfern, welche auch aufgrund ihrer Ortskenntnis eine Unterstützung leisten und damit eine sog. Zeitbrücke herstellen, bis die Einsatzkräfte eintreffen. Dazu soll es ein Ausbildungsprogramm geben, an dem interessierte Personen teilnehmen können. Bürgermeister Bremser gibt dazu die Info, dass eine solche Gruppe sehr gut für die Gemeinden wäre. Bei Interesse kann man sich bei den jeweiligen Bürgermeistern melden.
- 5.3 Hinsichtlich der Versammlungsstättenverordnung gibt OB Bremser die Info, dass die Bestuhlungspläne für das DGH in Kasdorf von der Verbandsgemeinde erstellt wurden und vorliegen. Nach den Plänen ist festgelegt, dass eine Bestuhlung nur für weniger als 100 Personen möglich. Somit würde die Gemeinde Kasdorf, bzw. das Gemeindehaus nicht der Versammlungsstättenverordnung unterliegen. Wenn dafür seitens der Gemeinde ein Beschluss nötig ist, wird dieser in einer späteren Gemeinderatssitzung gefasst.

5.4 Timo Bremser informiert, dass der Gemeinderat einen öffentlichen Vorort-Termin auf dem Friedhof durchgeführt hat. Dabei wurde besprochen, dass das neue Grabfeld absprechend gestaltet werden soll. Der Bürgermeister schlägt wie folgt vor::

- Hecke „pflegeleicht
- Baum niedrigwachsend
- Weg am Grabfeld

Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Nach kurzer Beratung möchte der Rat die Gestaltung entsprechend ausführen. Bürgermeister Bremser wird entsprechende Angebote und Vorschläge in der Baumschule Weyersbach einholen.

5.5 Ratsmitglied Melanie Römer trägt vor, dass seitens des Heimat- und Kulturvereins ab Januar ein regelmäßiger Spieleabend im Dorfgemeinschaftshaus stattfinden soll. Eine Heizkostenpauschale würde wie beim Turnverein abgerechnet. Eine Info zu diesem Spieleabend erfolgt im Mitteilungsblatt.

5.6 Bürgermeister Bremser informiert, dass die Baumschnittarbeiten an Bäumen entlang der Taunusstraße im Winter von Gerd Diehm und Dominik Hermann durchgeführt werden.

5.7 Es folgt die Info durch den Bürgermeister, dass das Wasser auf dem Friedhof abgestellt ist. Ebenso bespricht er mit Ratsmitglied Björn Opel, dass die Schutzhütte winterfest gemacht werden soll.

5.8 Bürgermeister Bremser legt dem Gemeinderat die neuen Entwurfspläne zum zweiten Bauabschnitt Kappesstück vom Ingenieurbüro Karst vor. Darin sind für den Abschnitt vier Grundstücke geplant. Um ein weiteres Grundstück planen zu können, wird noch ein weiteres Gespräch mit einem Eigentümer nötig sein. Dazu wird der Bürgermeister mit den beiden Beigeordneten einen Termin mit dem Eigentümer vereinbaren.

5.9 Timo Bremser informiert, dass die Dorfkalender für 2022 fertiggestellt sind. Zum Preis von 5,-€ pro Stück können diese erworben werden.

5.10 Bürgermeister Bremser informierte, dass am Samstag, den 20.11.2021 der Arbeitseinsatz der Gemeinde stattfindet. Es sind bestimmte Arbeiten geplant. Im Anschluss ist ein Imbiss für alle Mitwirkende geplant.

5.11 Zwei weitere Termine werden bekanntgegeben / besprochen:
26.11.2021, um 19:00 Uhr: Weihnachtsbaum der Gemeinde schmücken
Am 27.11. 2021 ist die Weihnachtsfeier für Mitbürger*innen ab 65 Jahren geplant, bislang gibt es 20 Anmeldungen – trotz der etwas geringeren Teilnehmerzahl soll die Feier stattfinden.

5.12 Ratsmitglied Florian Bonn weist auf folgende Mängel im Bereich der Verkehrswege hin:

Einfahrt von Taunusstraße in Kaiserwiese, hier löst sich im Bereich der Rinne die Deckenschicht. Bürgermeister Bremser wird dies dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) melden.

Ein Straßeneinlauf im Bogeler Weg ist in der Rinne abgesackt, dies sollte repariert werden. Timo Bremser bittet Ratsmitglied Florian Bonn sich diesen Einlauf anzuschauen und zu prüfen, welche Arbeit hier nötig wäre.

Die Straßenlampe am Grundstück Taunusstraße 18 ist nicht voll funktionsfähig. Teilweise geht sie nach kurzer Zeit wieder aus und später wieder an. Bürgermeister Bremser wird dies der Syna mitteilen.